

## Wien, Erzbischöfliches Diözesanarchiv, Ordin.-Archiv Loc. A Fach 3

[CMD-A V] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften in Wien außerhalb der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1600. Katalogbeschreibungen von Heidelinde Horninger und Franz Lackner. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 5). Wien 1981, 25.

Diözesanarchiv

25

DATIERUNG: *Finis die 14 agusti 1449* (fol. 38<sup>r</sup>).

BESITZVERMERK: *Librum hunc Gargnano Viennam transtulit secum Ioannes Baptista Marcus Josephus de Zuana Anno 1714* (fol. 1<sup>r</sup>).

Abb. 224

### Ordin.-Archiv Loc. A Fach 3

(Wien), 14. Februar 1405 22

Buch der Zeche Unserer Frau (deutsch).

Pergament, 26 ff. (+ 2 abgelöste Spiegelblätter einer Wiener Urkunde vom Jahre 1412), 202/205 × 145, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, drei Haupthände, Nachträge von anderen Händen. — Lombarde. — Originaleinband (?) mit Streichenlinien, Deckelbeschläge zu geringem Teil erhalten, Schließriemen erhalten.

DATIERUNG: *Nach christi gepurd In dem virczehenhundertisten Iar dar nach In dem fumften Iar an sand valentini tag des Martrer vor faschnacht Ist das gegenburtig puch verneut daz da haisset das puch zu vnser frawn czech* (fol. 1<sup>v</sup>). — Auf fol. 19<sup>r</sup>—25<sup>v</sup> ein älterer Text, jüngere Nachträge von verschiedenen Händen auf fol. 25<sup>v</sup>—26<sup>v</sup>, darunter ein datierter vom Jahre 1412.

Keine Besitzvermerke.

Abb. 72

sine numero

19. Jänner 1459 23

Sammelhandschrift mit theologischen Texten (lat.).

Papier, 374 ff. (vor fol. 1 fehlen zwei Folien, fol. 374 nur noch zur Hälfte erhalten, 288 × 205, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber. — Lombarden. — Lagenzählung teilweise erhalten. — Stark beschädigter Originaleinband, HD fehlt, schmuckloser Lederüberzug auf VD und Rücken nur noch zum Teil erhalten, Beschläge und Schließen entfernt.

fol. 1<sup>r</sup>—188<sup>v</sup>: *Sermones de tempore* (Anfang fehlt). — Schriftspiegel 215/225 × 150/155, 2 Spalten zu 37—40 Zeilen, eine Hand.

DATIERUNG: *Anno domini etc. LVIIII feria sexta ante fabiani et sebastiani etc.* (fol. 188<sup>v</sup>; der vorangehende Text des Kolophons mit roter Tinte überstrichen und unlesbar).

fol. 224<sup>r</sup>—266<sup>v</sup>: *Collectura quarti libri Sententiarum*. — Schriftspiegel 210/215 × 150/155, 2 Spalten zu 39—40 Zeilen.

LOKALISIERUNG, SCHREIBERNAME: *Et sic est finis huius collecture 4<sup>ti</sup> sentenciarum etc. Scriptum per me leonhardum tobler* (= Leonardus Topler de Mitterdorf?, MUW 1455 I A 84) *tunc temporis scolasticum (?) in ebmfurdt etc.* (fol. 266<sup>v</sup>).

Keine Besitzvermerke.

Abb. 276, 467

## Wien, Erzbischöfliches Diözesanarchiv, Ordin.-Archiv Loc. A Fach 3

[CMD-A V] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften in Wien außerhalb der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1600. Katalogbeschreibungen von Heidelinde Horninger und Franz Lackner. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 5). Wien 1981, Ab. 72.

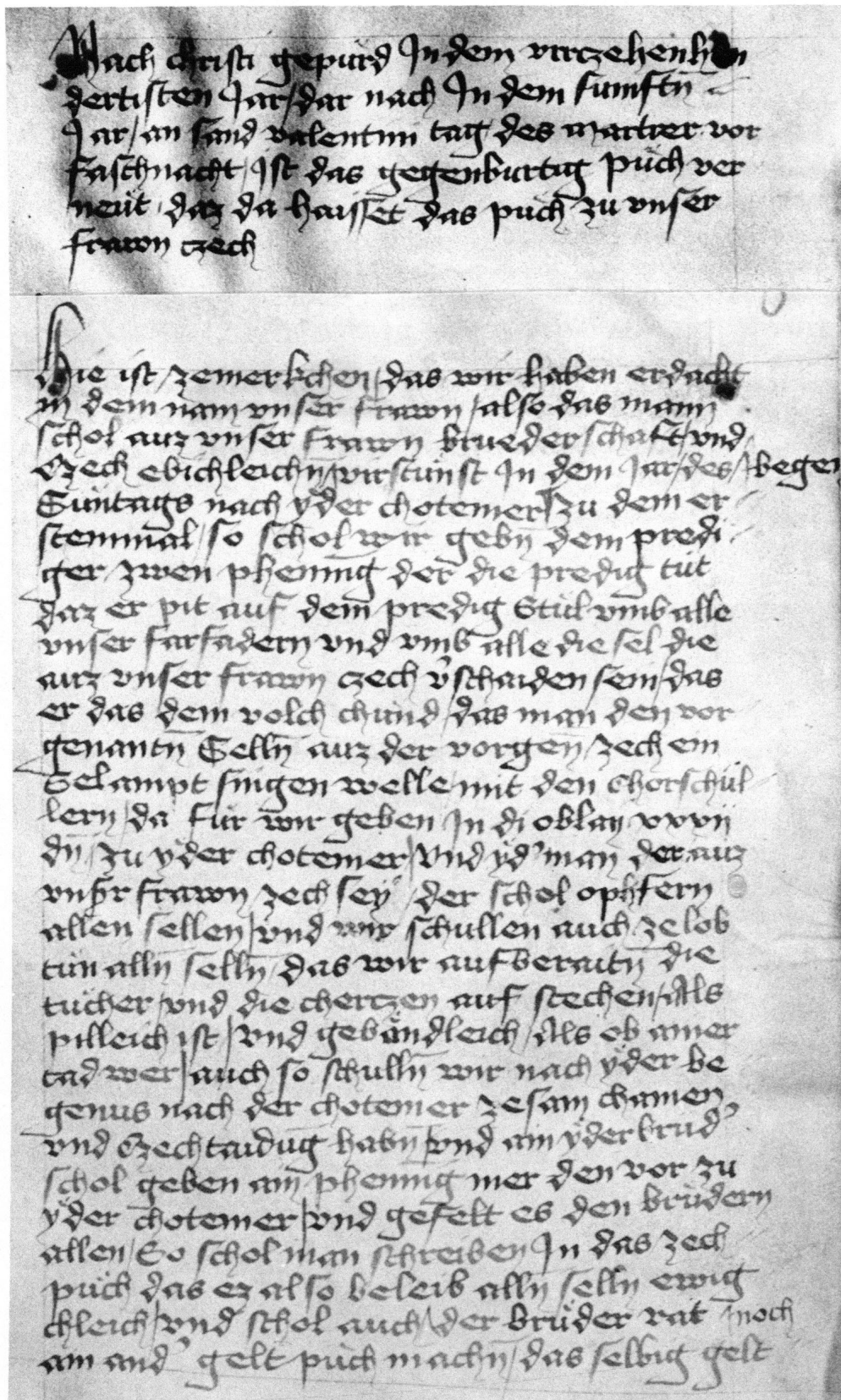


Abb. 72

## **Wien, Erzbischöfliches Diözesanarchiv, Ordin.-Archiv Loc. A Fach 3**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=5017](https://manuscripta.at/?ID=5017)